

Veranstungstipps ...

Veranstung Nr. 2017-37

Plietschhuus, Primarhaus und Co. – Perspektiven für Kindergärten, Grundschulen und Bildungszentren im ländlichen Raum

- Bildung im ländlichen Raum
- Neue Modelle im Primarbereich (Kindergarten, Grundschule, Primarhaus)
- Entwicklungsperspektiven durch Bildungsangebote

Donnerstag, 28. September 2017, Bordesholm

22,50 €

In Zusammenarbeit mit der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e. V., dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein

Veranstung Nr. 2017-41

Nahversorgung im Wandel

- Neue Ideen zur Sicherung der Nahversorgung, z. B. Ortskernentwicklung
- Ehrenamt und Bürgerengagement
- Online-Handel

Donnerstag, 12. Oktober 2017, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

22,50 €

In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein und der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e. V.

Veranstung Nr. 2017-26

Naturschutztag Schleswig-Holstein 2017 Natur in Dorf und Stadt



Donnerstag, 9. November 2017

Veranstungsort: Neumünster

- Zentrales Dialogforum für den Naturschutz im Land
- Fachvorträge für das Haupt- und Ehrenamt
- Praxisgerechte Informationen für Naturschutz mit und in Kommunen

Jetzt vormerken!

Anfahrt zum Tagungsort

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek

Per Bahn und Bus

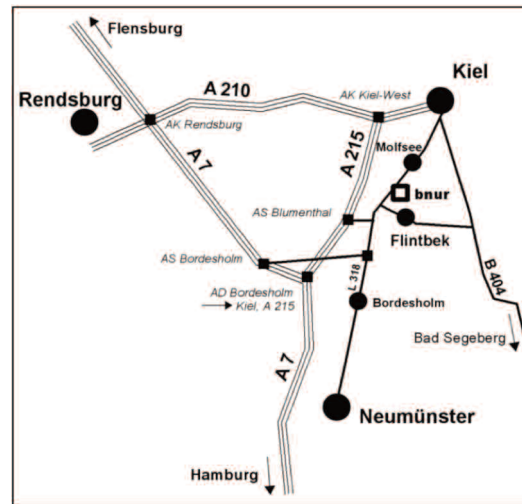
Aus Richtung Kiel (ZOB/Hauptbahnhof):
Buslinien 501, 502 und 4610 Richtung Flintbek
(20 Minuten).

Haltestellen: Flintbek/Konrad-Zuse-Ring (LLUR) oder
Flintbek/Siedlung (15 Minuten Fußweg).

Die Regionalbahn Schleswig-Holstein (DB Regio) fährt
auf der Strecke Kiel – NMS den Bahnhof Flintbek an
(30 Minuten Fußweg).

Hinweise zu den Buszeiten sowie Anfahrtsskizzen
finden Sie auf unserer Internetseite.

Per Auto



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.bnur.schleswig-holstein.de

Fotos: fotolia, ideefix, Stefan Polte

bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



Veranstung Nr. 2017-39

Kommunale Handlungsmöglichkeiten zum Erhalt der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum

Mittwoch, 13. September 2017
Bildungszentrum für Natur, Umwelt und
ländliche Räume, Flintbek

In Zusammenarbeit mit



AKADEMIE FÜR DIE LÄNDLICHEN RÄUME
SCHLESWIG-HOLSTEINS E.V.



Veranstaltung Nr. 2017-39

Kommunale Handlungsmöglichkeiten zum Erhalt der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum

Die gesundheitliche Versorgung im ländlichen Raum steht unter Druck. Es fällt immer schwerer, junge Ärzte und Ärztinnen für eine Tätigkeit im ländlichen Raum zu gewinnen. In allen Pflege- und Gesundheitsberufen fehlt es an Nachwuchskräften. Diese drohenden Versorgungslücken mindern die Attraktivität der ländlichen Räume.

Wird über die Zukunft der ländlichen Räume nachgedacht, muss deshalb auch über die Perspektiven der gesundheitlichen Versorgung als wesentlicher Baustein der Daseinsvorsorge gesprochen werden.

Gute Beispiele im Land zeigen, dass auch die Kommunen im Bereich der Gesundheitsversorgung eine aktivere Rolle einnehmen können.

Das Seminar beleuchtet die Handlungsmöglichkeiten der Akteure.

Schwerpunkte

- Kommunale Handlungsoptionen (rechtlich und tatsächlich)
- Wirtschaftliche Aspekte der Niederlassung (wie und wo können Kommunen helfen?)
- Best Practice-Beispiel Kommune und Arzt

Teilnahmekreis

Haupt- und ehrenamtliche Akteurinnen und Akteure der ländlichen Räume, insbesondere Kommunen, AktivRegionen, Landfrauen und andere Interessierte

Datum und Ort

Mittwoch, 13. September 2017, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

Leitung

Delf Kröger, Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein, (KVSH), Bad Segeberg

Moderation

Torsten Sommer, Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e. V. (ALR e. V.)

Mittwoch, 13. September 2017

13:30 Uhr Ankommen 

14:00 Uhr **Begrüßung und Einführung durch die Veranstaltergemeinschaft**
Anne Benett-Sturies, Leiterin Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hermann-Josef Thoben, Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e. V.
Delf Kröger, KVSH

Gesundheitsversorgung auf dem Land – Handlungsmöglichkeiten der KVSH

Bianca Hartz, Leiterin der Zulassungsabteilung, KVSH

Zugucken oder anpacken? Was Kommunen unternehmen können, damit es auch morgen noch einen Hausarzt in der Nähe gibt

Harald Stender, Koordinator ambulante Versorgung des Kreises Dithmarschen, Heide

15:00 Uhr Rückfragen und erste Diskussion

15:30 Uhr – 16:00 Uhr   

Praxisbericht aus Sicht eines Amtes

Ralf Lausen, Leitender Verwaltungsbeamter
Lutz Schnoor, Stabsstelle für Daseinsvorsorge und Projektförderung Amt Arensharde

How to catch a doc

Dr. Reimar Vogt, Pahlen, Facharzt für Allgemeinmedizin

Abschlussdiskussion

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben. Die Veranstaltung wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein gefördert.

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltung Nr. 2017-39** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.bnur.schleswig-holstein.de

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.bnur.schleswig-holstein.de

- Service
- Teilnahmebedingungen
- Anmeldung

oder bei jeder hinter „Veranstaltungen“ aufgeführten Einzelveranstaltung unter „Anmeldung“.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Mittwoch, 6. September 2017 an.

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.